

„Geschichten, die fehlen“

Begleitprogramm zur Sonderausstellung am Stadtmuseum Halle

(Stand vom 7. Februar 2020)

Führungen durch die Sonderausstellung:

- mittwochs, 15.00 Uhr, mit Hörschleife: 19.2., 11.3. 8.4. 6.5.
- sonntags, 15.00 Uhr, mit Gebärdensprachdolmetscher und Hörschleife: 23.2., 26.4.

Lesungen, Vorträge, Filme, Workshops

- Dienstag, 18.02. um 18.00 Uhr
Die Heil- und Pflegeanstalt Nietleben - Vortrag und Gespräch mit Frank Scheer vom Heimatverein Nietleben
- Donnerstag, 20.02. um 17.00 Uhr
Teilhabe – Welche Leistungen sind möglich? – In den Bereichen Wohnen, Ausbildung, Arbeiten, Mobilität oder Freizeitgestaltung können Menschen mit Beeinträchtigungen Unterstützung erhalten. Dazu berät Annett Melzer vom Klippel-Feil-Syndrom e. V. praxisnah und aus der Perspektive einer Betroffenen.
- Donnerstag, 27.02. um 17.00 Uhr
Filmabend: „**Verrückt nach Paris**“ (2001, Deutschland) Sympathisches, überraschend unsentimentales Außenseiter-Roadmovie, spannend und ohne erhobenen Zeigefinger von Eike Besuden und Pago Balke inszeniert. In den Hauptrollen drei behinderte Menschen, die dem Alltag in den Behindertenwerkstätten entfliehen. [Trailer zum Film](#)

März 2020

- Donnerstag, 05.03. um 17.00 Uhr
Kämpfen um das, was einem zusteht - Infoveranstaltung zur Beantragung von Hilfsmitteln – mit Annett Melzer, Vorsitzende Klippel-Feil-Syndrom e. V.

- Donnerstag, 12.03. von 15.00 bis 17.00 Uhr
Keine Angst vor Technik: Alltagshelfer für blinde und sehbehinderte Menschen - Informationen und praktische Anwendung mit Peter Fischer von der Beratungsstelle „Blickpunkt Auge“. Ausprobieren erwünscht!
- Sonntag, 15.03. von 14.00 bis 17.00 Uhr
Familiensonntag: Zusammenspiel - Sehen, wenig sehen, nicht sehen. Ein Spielparcours mit spannenden Begegnungen und überraschenden Einsichten. Für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung und in Kooperation mit der Selbsthilfegruppe „Sehblick“.
- Samstag, 21.03. um 15.00 Uhr
Filmnachmittag: „Die Blindgänger“ (2004, Deutschland) Mit viel Sinn für Humor zeigt Bernd Sahling den Alltag zweier blinder Mädchen als das, was er für sie ist: ganz normal. Mit Einführung zur Hörfilmfassung von Peter Fischer, Blickpunkt Auge. [Trailer zum Film](#)

April 2020

- Mittwoch, 01.04. von 14.00 bis 17.00 Uhr
Arbeit und Inklusion – Menschen mit Beeinträchtigungen treffen auf Vertreter aus Politik und von den Kostenträgern. Eine praxisnahe Auslotung von Möglichkeiten unter der Gesprächsleitung von Nadine Wettstein, Dozentin für Inklusion. In Anwesenheit des Schirmherrn Marcus Graubner, Vorsitzender des Allgemeinen Behindertenverbandes in Deutschland e. V.
- Samstag, 04.04. von 15.00 bis 17.00 Uhr
Ein anderer Blickwinkel – Selbsterfahrungskurs für Neugierige: Wie ist es, blind unterwegs zu sein oder im Rollstuhl oder mit Hörverlust? Ein Perspektivwechsel sensibilisiert für Menschen mit Beeinträchtigungen und kann für überraschende Erkenntnisse sorgen. Kursleiterin: Annett Melzer
- Donnerstag, 16.04. um 18.00 Uhr
Filmabend „NoBody’s perfect“ (2008, Deutschland) In Niko von Glasows ungewöhnlichem Dokumentarfilm geht es vor allem um körperliche Versehrtheit und wie man damit umzugehen lernt. Mit einer Einführung der Film-

wissenschaftlerin Dagmar Petrick. [Trailer zum Film](#)

- Mittwoch, 22.04. von 16.00 bis 19.00 Uhr
Inklusiv: Engagiert in Halle - Aktionstag der Freiwilligenagentur Halle-Saalkreis e.V. rund um freiwilliges Engagement
- Mittwoch, 29.04. um 17.00 Uhr
DMSG in Halle - Der Landesverband Sachsen-Anhalt der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft stellt seine Arbeit vor. Er ist Anlaufstelle für Betroffene und deren Angehörige in der Region.

Mai 2020

- Donnerstag, 07.05. um 18.00 Uhr
„Dumme-Fragen-Stammtisch“ - Was Menschen mit und ohne Beeinträchtigung voneinander wissen wollen wurde in der Ausstellung gefragt. Die gesammelten Fragen werden von Expertinnen und Experten in eigener Sache beantwortet.
- Samstag, 09.05.
Finissage der Ausstellung „Geschichten, die fehlen“ und Museumsnacht